

## Antrag auf Förderung

nach der Richtlinie der  
Sächsischen Staatskanzlei und des Sächsischen  
Staatsministeriums der Justiz und für Europa  
zur Förderung der interregionalen und  
grenzübergreifenden Zusammenarbeit  
sowie des Europagedankens  
vom 13. Dezember 2010

Telefon: 0351 825-0  
Telefax: 0351 825-9999  
poststelle@lds.sachsen.de

1. Förderantrag	Ausfüllhinweise
<input type="checkbox"/> <b>Interregionale Zusammenarbeit</b> (Förderhöchstbetrag: 5.000 €) <input type="checkbox"/> <b>Grenzübergreifende Zusammenarbeit in der:</b> <input type="checkbox"/> Euroregion Neisse <input type="checkbox"/> Euroregion Elbe/Labe (Förderhöchstbetrag: 2.500 €)	<input type="checkbox"/> Zutreffendes bitte ankreuzen  * Diese Felder müssen ausgefüllt werden.  Bitte beachten Sie, dass nur solche Anträge bearbeitet werden können, die vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben sind.

Hinweise: Wenn der Antragsteller für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind die Kosten ohne Umsatzsteuer anzugeben.

Vereine haben neben der Projektbeschreibung und dem Kosten- und Finanzierungsplan auch eine gültige Satzung, einen Vereinsregisterauszug sowie eine Gemeinnützigkeitsbescheinigung des Finanzamtes vorzulegen.

2. Antragsteller		
Name der Institution *		
Straße *		
Hausnummer *		
PLZ *		
Ort *		
Kontonummer *		
Bankleitzahl *		
Kreditinstitut *		
Ansprechpartner / Bearbeiter *	<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
Name *		
Vorname		
Tel.-Nr. *		
Fax-Nr.		
E-Mail		

<b>3. Maßnahme und vollständige Anschrift</b>				
Kurze, aber eindeutige Bezeichnung der Maßnahme *				
Ort der Maßnahme * (vollständige Adresse)				
Zeitraum / Datum der Maßnahme *				
Zahl der Teilnehmer *				
Hiermit beantragen wir eine Zuwendung in Höhe von *	€			
<b>4. Kosten- und Finanzierungsplan</b>				
<b>Der Kosten- und Finanzierungsplan muss alle eigenen sowie die mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen, Zuwendungen und Leistungen Dritter beinhalten. Er muss in der Höhe der Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein.</b>				
<b>4.1 Ausgaben</b>				
<b>4.1.1 Ausgaben für Teilnehmer</b>				
Fahrtkosten (lt. Sächs. Reisekostengesetz)	€			
Verpflegungskosten Für Kinder- und Jugendgruppen	Anzahl Personen	x	€/Person	€
Übernachtungskosten Für Kinder- und Jugendgruppen	Anzahl Personen	x	€/Person	€
<b>4.1.2 Ausgaben für Referenten</b>				
Honorar (max. 50 €/h bzw. max. 200 €/Tag ab 6 h mgl.)	€			
Fahrtkosten (lt. Sächs. Reisekostengesetz)	€			
Verpflegungskosten	Anzahl Personen	x	€/Person	€
Übernachtungskosten	Anzahl Personen	x	€/Person	€
<b>4.1.3 Sachkosten</b>				
Miete	€			
Dolmetscherleistungen	€			
Ausgaben für Vorbereitung / Organisation (von den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben pauschal max. 10% oder bis zu 20% mit Nachweis)	€			
Sachmittel (einzelne aufführen)	€			
	€			
	€			
	€			
	€			
	€			
	€			
	€			
	€			
<b>Gesamtausgaben</b>	€			

**4.2 Einnahmen**

Teilnehmerbeiträge	Anzahl Personen	x	€/Person	€
Eigenmittel des Antragstellers (mind. 10% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben)				€
Drittmittel aus öffentlichen Zuwendungen (einzelne aufführen)				€
				€
				€
				€
Drittmittel aus privaten Zuwendungen (einzelne aufführen) (Spenden, Sponsoring, sonstige Zuschüsse)				€
				€
				€
				€
Beantragte Zuwendung (aus Punkt 3.)				€
<b>Gesamteinnahmen</b>				€

## 5. Ausführliche Projektbeschreibung

Stand: Dezember 2010

## 6. Erklärungen des Antragstellers

### 6.1 Zum Beginn des Vorhabens

Mit der Durchführung der Maßnahme darf nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen werden.

Ein Maßnahmehbeginn liegt vor bei Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages, soweit der Antragsteller sich nicht ein unbedingtes Rücktrittsrecht für den Fall der Nichtgewährung der Zuwendung einräumen lässt.

Ein vorzeitiger Maßnahmehbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw. zur Aufhebung des Zuwendungsbescheides, soweit die Bewilligungsbehörde nachträglich davon Kenntnis erhält.

In begründeten Ausnahmefällen kann die Bewilligungsbehörde zustimmen, dass mit der Ausführung der Maßnahme bereits vor der Bewilligung begonnen wird. Aus der Erlaubnis zum vorzeitigen Beginn kann jedoch kein Anspruch auf Förderung abgeleitet werden.

Wurde mit der Maßnahme bereits begonnen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Muss mit der Maßnahme vor Bewilligung begonnen werden?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja:		
a) Maßnahmehbeginn		
b) Begründung		
Wir beantragen / Ich beantrage die Zustimmung zum vorzeitigen Beginn.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>6.2 Zur steuerlichen Einordnung</b>		
Hinsichtlich der Maßnahme sind wir / bin ich zum Vorsteuerabzug berechtigt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>6.3 Zum Datenschutz</b>		
Uns / Mir ist bekannt und wir willigen / ich willige ein, dass unsere / meine personenbezogenen Daten verarbeitet werden, soweit dies zur Aufgabenerfüllung der zuständigen Behörden und Stellen erforderlich ist.		
Eine Rechtspflicht unsererseits / meinerseits zur Abgabe der personenbezogenen Daten besteht nicht. Uns / Mir ist bekannt, dass wir / ich das Recht haben, die Abgabe der personenbezogenen Daten zu verweigern. Für den Fall, dass wir / ich die Abgabe der personenbezogenen Daten verweigern, wurden wir / ich darüber in Kenntnis gesetzt, dass eine Förderung in diesem Fall nicht erfolgen kann.		
Wir wissen / Ich weiß und sind / bin damit einverstanden, dass bereits erhobene Daten zu anderen Fördermittelanträgen mit den Angaben dieses Antrages verglichen und zu Kontrollzwecken in dieses Prüfverfahren einbezogen werden.		
Die sich auf Fördermittel beziehenden Daten der Antragsteller werden gemäß § 4 Abs.1 des Gesetzes über Fördermitteldatenbanken im Freistaat Sachsen (SächsFöDaG) vom 10. Juni 1999 (SächsGVBl. S.273) in einer landeseinheitlichen Fördermitteldatenbank zum Zweck der laufenden Analyse der Förderpraxis, der Ausübung der Rechts- und Fachaufsicht und der Vermeidung rechtswidriger Förderung verarbeitet.		

#### **6.4 Allgemeine Erklärung**

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag und der beigefügten Anlagen werden versichert. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages.

Die Planung der Finanzen erfolgte nach dem Prinzip des wirtschaftlichen und sparsamen Umganges mit Haushaltssmitteln.

Die Zuwendung wird nach Maßgabe der zugrundeliegenden Richtlinie gewährt. Die Richtlinie ist Bestandteil dieses Antrages.

Ermäßigen sich die Gesamtausgaben oder ändert sich die Finanzierung wesentlich, so wird dies der Bewilligungsbehörde unverzüglich mitgeteilt.

#### **6.5 Besondere Erklärung bei Anträgen zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit**

Wir erklären / Ich erkläre das Einverständnis zur Prüfung des Antrages zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit durch die zuständige Euroregion.

**Wir nehmen / Ich nehme davon Kenntnis, dass ein Rechtsanspruch auf Förderung nicht besteht und auch durch diese Antragstellung nicht begründet wird.**

Name *	
Funktion *	
rechtsverbindliche Unterschrift	

Ort, Datum	
------------	--

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigefügt (bitte ankreuzen):

- Ausführliche Projektbeschreibung
- Kosten- und Finanzierungsplan
- Gültige Satzung
- Aktueller Vereinsregisterauszug
- Gemeinnützige Bescheinigung des Finanzamtes